10019900	DATENBLATT	LAPP
gültig ab: 01.01.2019	ÖLFLEX® CLASSIC 110 H	

Verwendung

ÖLFLEX® CLASSIC 110 H sind halogenfreie, ölbeständige, hoch flammwidrige Anschluss- und Steuerleitungen für den europäischen und nordamerikanischen Markt, für gelegentlich bewegten Einsatz und fester Verlegung bei normaler mechanischer Beanspruchung. Sie sind unter anderem für den Einsatz in trockenen und feuchten Räumen geeignet. Unter Beachtung des Temperaturbereiches ist ein zeitweiliger Einsatz im Freien möglich. Sie sind geeignet für gelegentliche, nicht automatisierte Bewegungen. Die maximale Zugbeanspruchung beträgt 15 N/mm² Leiterquerschnitt bei Installation und Betrieb. ÖLFLEX® CLASSIC 110 H Leitungen werden überall da eingesetzt, wo im Brandfall sowohl Menschen, Tiere als auch hohe Sachwerte durch Brandfolgen in hohem Maße gefährdet sind. Im Brandfall entstehen minimale toxischen und keine korrosiven Gase.

Anwendungsbereiche:
öffentliche Gebäude wie Flughäfen oder Bahnhöfe; Anlagenbau, Maschinenbau, Heiz- und Klimatechnik, Veranstaltungstechnik

USE gemäß UL: FRPE ummantelte Leitung für interne Verdrahtung von Vorrichtungen und für externe Verkabelung elektronischer Einrichtungen

Aufbau

Aufbau	gem. UL AWM Style 21089, UL 758 und in Anlehnung an EN 50525-3-11 bzw. VDE 0285-525-3-11 EN 50525-2-51 bzw. VDE 0285-525-2-51
Zertifizierung	UL AWM Style 21089 (File No. 63634), UL 758 GL-Germanischer Lloyd (Certificate No. 11119-14 HH) VDE zertifiziert: Anschlussleitung mit verbessertem Verhalten im Brandfall und erhöhter Ölbeständigkeit EN 13501-6 und EN 50575 Klassifizierung des Brandverhaltens (Artikel/Abmessungsspektrum s. www.lappkabel.de/cpr)
Leiter	feindrähtige blanke Cu-Litzen gem. IEC 60228 bzw. VDE 0295, Klasse 5
Aderisolation	halogenfreie Isoliermischung TI6, auf Polyolefinbasis, gem. EN 50363-7 bzw. VDE 0207-363-7, mit erhöhten Anforderungen
Aderkennzeichnung	gemäß VDE 0293-1, mit oder ohne GN/GE Schutzleiter schwarze Adern mit weißen Ziffern gem. DIN EN 50334 bzw. VDE 0293-334
Verseilung	Adern in Lagen verseilt
Bewicklung	Vliesband optional
Außenmantel	halogenfreie Mantelmischung HM2, auf Polyolefinbasis, gem. DIN VDE 0250-214, mit erhöhten Anforderungen, LAPP-Special-Compound LP Ultraflex FR Farbe: Silbergrau, ähnlich RAL 7001

Elektrische Eigenschaften bei 20°C

Nennspannung	VDE U_0 / U:	300 / 500 V
	UL:	600 V
Prüfspannung	Ader / Ader:	4000 V AC

Mechanische und thermische Eigenschaften

Mindestbiegeradius	gelegentlich bewegt:	10 x Außendurchmesser
	fest verlegt:	4 x Außendurchmesser
Temperaturbereich	gelegentlich beweg (VDE):	-30 °C bis +70 °C max. Leitertemp.
	gelegentlich bewegt (UL):	bis +75 °C max. Leitertemp.
	fest verlegt (VDE):	-40 °C bis +80 °C max. Leitertemp.
	fest verlegt (UL):	bis +75 °C max. Leitertemp.
Brennverhalten	gem. IEC 60332-1-2 bzw. VDE 0482-332-1-2 UL: Cable flame test keine Brandfortleitung gemäß IEC 60332-3-22 bzw. VDE 0482-332-3-22 gemäß IEC 60332-3-24 bzw. VDE 0482-332-3-24 oder gemäß IEC 60332-3-25 bzw. VDE 0482-332-3-25	
Halogenfreiheit	gemäß IEC 60754-1 bzw. VDE 0482-754-1	
Korrosivität	gemäß IEC 60754-2 bzw. VDE 0482-754-2	

Wir behalten uns alle Rechte gemäß DIN ISO 16016 vor.

Rauchdichte	gemäß IEC 61034-2 bzw. EN 61034-2
Toxizität	gem. NES 713-3, EN 50306-1 (≤ 3)
UV-Beständigkeit	gemäß EN 50620 bzw. VDE 0285-620 gemäß EN ISO 4892-2-2013, Methode A (Farbänderung zulässig)
Ozonbeständigkeit	gemäß EN 50396 bzw. VDE 0473-396, Methode B
Ölbeständigkeit	gem. EN 50363-4-1 bzw. VDE 0207-363-4-1 (TM5) UL OIL RES I und OIL RES II
Prüfungen	gemäß IEC 60811, EN 50395, EN 50396, UL 1581
Allgemeine Anforderungen	Die Leitungen sind konform zur EU-Richtlinie 2014/35/EU (Niederspannungsrichtlinie). Ein Teil dieser Leitungen (s. www.lappkabel.de/cpr) sind in Übereinstimmung mit der EU Verordnung 305/2011 (CPR) klassifiziert.

Wir behalten uns alle Rechte gemäß DIN ISO 16016 vor.
PD 0019/05_04.18DE